

## Wespen-Alarm in München



(1) Bei Jan-Erik Ahlborn steht das Telefon seit Anfang Juli nicht mehr still. Am anderen Ende der Leitung: von Wespen geplagte Münchner. „Wir hatten in dieser Saison schon über 570 Anrufe“, sagt der Wespenberater. Die schwarz-gelben Insekten haben München fest im Griff: In der Stadt gibt es dieses Jahr so viele Wespen wie nie!

(2) Auch Erich Deger und seine Familie sind betroffen – Wespen haben ein Nest im Dach des Hauses gebaut. Bekämpfungsversuche blieben bislang erfolglos. Vielleicht hilft ein Hausmittel: „Wir haben jetzt in der Wohnung Zitronen mit Nelkenspitzen<sup>1)</sup> aufgestellt“, hofft Deger.

(3) „Bedingt durch das warme Frühjahr haben wir ein besseres Wespenjahr als in den letzten Jahren“, so Ahlborn. „Außerdem haben die Wespen Hunger, denn im ganzen Stadtgebiet gibt es kaum noch blühende Pflanzen. Das führt dazu, dass die Wespen vermehrt zu ungeliebten Gästen bei Grillfesten und in Gärten werden.“ Weil es in München kaum Beratungsstellen gibt, kommt Ahlborn jedes Mal ganze 70 Kilometer angefahren, um zu beraten und Nester umzusetzen.

(4) Der Tierschützer ist alarmiert: „Wir helfen, wo es geht. Aber es ist einfach zu viel. Wespen müssen sterben, weil es kaum Experten gibt, die helfen können.“ Viele Leute bekämpfen die Nester mit Chemie. Aus Ahlborns Sicht ein Skandal: „Die Tiere sind sehr wichtig für die Umwelt. Wir haben 80 Prozent Insektensterben! Je mehr Insekten sterben, desto mehr leiden auch Insektenfresser darunter.“

(5) Nester dürfen nur mit Erlaubnis der Naturschutzbehörde der Stadt entfernt werden. Der Kunde braucht also eine 39. Wespen stehen laut Paragraph 39 Bundesnaturschutzgesetz unter Schutz: man sollte sie nicht „ohne vernünftigen Grund“ töten.

*naar: Tageszeitung München, 15.08.2018*

noot 1 Nelkenspitzen: kruidnagels (specerij/smaakmaker voor in gerechten)

## Tekst 10 Wespen-Alarm in München

---

- 1p 35 Welche Frage über die Wespenplage wird im 1. Absatz **nicht** beantwortet?
- A Können Leute, die von der Wespenplage betroffen sind, sich irgendwo melden?
  - B Ist die Wespenplage größer als in anderen Jahren?
  - C Was ist die Ursache für die Wespenplage?
  - D Wo gibt es eine Wespenplage?
- 1p 36 Wieso hat die Familie Deger sich bei der Wespenbekämpfung für ein Hausmittel entschieden? (2. Absatz)
- A Sie hat diesen Tipp von einem Wespenberater bekommen.
  - B Sie vertraut den Methoden der Imker nicht mehr.
  - C Sie will die Wespen unbedingt auf umweltfreundliche Weise verjagen.
  - D Sie will es mal ausprobieren, da andere Methoden nicht funktionierten.
- 2p 37 Geef van elk van de onderstaande beweringen aan of deze wel of niet overeenkomt met alinea 3.  
Kruis aan 'wel' of 'niet' in de uitwerkbijlage.
- 1 De wespen laten zich dit jaar gemakkelijker bestrijden dan anders.
  - 2 De wespenoverlast wordt versterkt door een gebrek aan natuurlijke voedselbronnen voor de wespen.
  - 3 De stad München gaat meer hulp- en adviespunten voor wespenoverlast inrichten.
- 1p 38 Welche Aussage über Jan-Erik Ahlborn ist richtig? (4. Absatz)
- A Er begrüßt es, wenn Wespennester mit Gift behandelt werden.
  - B Er fordert mehr Geld für Naturgebiete in Deutschland.
  - C Er hat im Moment mehr Arbeit, als er schaffen kann.
  - D Er setzt Tiere ein, um Wespen zu vertreiben.
- 1p 39 Welches Wort passt im Sinne des Textes in die Lücke im 5. Absatz?
- A Auskunft
  - B Empfehlung
  - C Zustimmung

---

### Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.